

www.giessener-zeitung.de - Samstag, 22. März 2014

Kultur

Neue Lyrik und Prosa: Lesung auf der Kleinen Bühne

Gießen. Am 28. März um 19 Uhr findet die Lesung „Zweiklang – neue Prosa und neue Lyrik“ in der Kleinen Bühne Gießen, Bleichstraße 28 in Gießen statt. Es wird eine Gemeinschaftslesung der Autoren Karina Lotz und Thomas Berger sein. Der Titel ZWEIKLANG bezieht sich zum einen auf die beiden Stimmen, zum anderen auf die zwei literarischen Gattungen Prosa und Lyrik.

Karina Lotz, geboren 1975 in Gießen, schreibt seit mehreren Jahren Gedichte. Ihr neuer Gedichtband „Wort aufs Herz“ ist im September 2013 erschienen. Es folgen weitere öffentliche Lesungen. Karina Lotz ist Mitglied im Freien Deutschen Autorenverband (FDA). Sie spielt seit zwölf Jahren Märchen- und Clown-Theater für Kinder in der Kleinen Bühne Gießen. Vor zwei Jahren schrieb sie das Kindertheaterstück „Waldgeflüster“ nach dem gleichnamigen Buch von Erika Weimer. Es wurde im November 2011 in Launsbach uraufgeführt. Im Frühjahr 2014 wird „Waldgeflüster“ wieder auf

der Bühne zu sehen sein. Näheres über die Autorin finden Sie unter www.karina-lotz.de

Thomas Berger, geboren 1952 in Magdeburg. Der Autor ist Theologe. Er war zunächst als Archivleiter am Institut für Demoskopie Allensbach tätig, seit 1980 ist er Gymnasiallehrer für Latein und Religion in Kelheim (Taunus). Er veröffentlichte zahlreiche Beiträge auf den Gebieten Kurzprosa, Lyrik und Essays in über 50 Anthologien. Auf Veranstaltungen verschiedener Institutionen hält er Vorträge über unterschiedliche Aspekte der Sprache. Mehrere eigene Buchpublikationen, zuletzt im Czernik-Verlag/Edition I. 2010, 2011 und 2012 „Pforte zur Rückkehr“, „Zwischen Aleph und Tau“, „Widerhall des Unsagbaren“, „Inseln im Zeitstrom“ und „Garten wilder Anmut“. Thomas Berger ist Träger des Inge-Czernik-Förderpreises für Lyrik. Nähere Informationen über den Autor finden Sie unter www.autor-thomas-berger.de

Freuen Sie sich auf den unter-

haltsamen Leseabend „Zweiklang – neue Prosa und neue Lyrik“. Die Gäste erwartet ein vielseitiges Programm. Eintritt: fünf Euro – Vorreservierungen möglich: karina.lotz@web.de oder telefonisch unter 0172-6651894.



Lesung „Zweiklang – neue Prosa und neue Lyrik“.

Foto: Tinko Theater